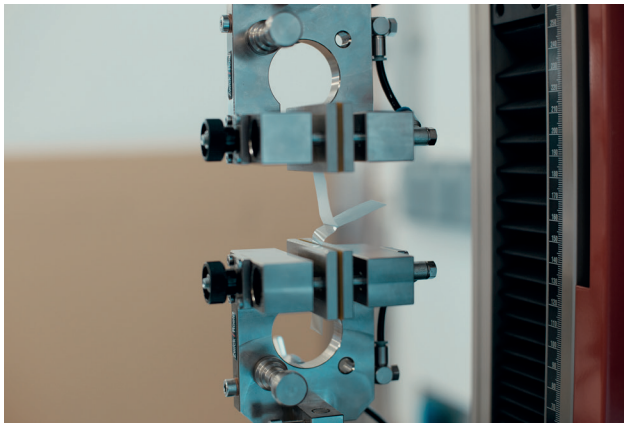


Siegelnahtfestigkeitstest für MELAG Siegelgeräte

Jährliche Routinekontrolle zur Validierung von Verpackungsprozessen
gemäß DIN EN ISO 11607-2



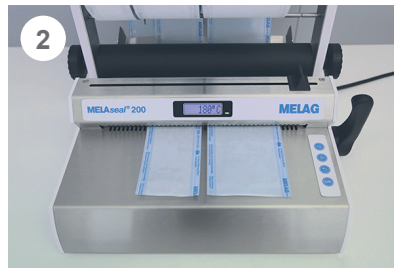
Zur Validierung von Verpackungsprozessen und zur Leistungsbeurteilung von MELAG Siegelgeräten empfehlen wir als jährliche Routinekontrolle die Überprüfung der Siegnähte auf Zugfestigkeit. Der Siegnahtfestigkeitstest ist ein genormtes Prüfverfahren. Bei bestandener Prüfung erhalten Sie von MELAG ein Prüfzeugnis, in dem die Konformität der Siegnähte zur DIN EN 868-5, Anhang D bestätigt wird.

Weitere Informationen zu dem Thema finden Sie auf der MELAG Website (www.melag.de) unter Produkte/Sterilgutlagerung.

Anweisung zur Anfertigung der Probestreifen



1 Schneiden Sie von dem schmalsten in der Praxis verwendeten Verpackungsformat 3 Probestreifen mit einer Länge von 10 cm zu.



2 Schneiden Sie von jedem breiteren Format je einen Probestreifen mit einer Länge von 10 cm zu.



3 Versehen Sie alle Probestreifen mit zwei Siegnähten im Abstand von ca. 5 cm.



4 Kennzeichnen Sie alle Probestreifen mit einer fortlaufenden Nummer.



5 Sterilisieren Sie alle Probestreifen im Universal-Programm (134°C) Ihres Autoklaven.



6 Füllen Sie das nachfolgende Formular vollständig aus und schicken es zusammen mit den Probestreifen an MELAG.

Bitte Postanschrift des Fachhändlers/Depots eintragen:

Fachhändler/Depot

Straße/Hausnummer

Postleitzahl/Ort

Land

Bitte senden Sie das vollständig ausgefüllte Auftragsformular zusammen mit den Probe-Folienstreifen ausreichend frankiert in einem DIN A4 Umschlag an ihren Fachhändler/Ihr Depot.

Auftragsformular zum Siegelnahtfestigkeitstest (AT/CH)

Hiermit beauftragen wir den Siegelnahtfestigkeitstest des u.g. Siegelgerätes anhand der von uns eingesandten Probe-Folienstreifen zum Preis von 125,00 € zzgl. gesetzlicher MwSt. (Stand 01/2017).

Datum

Unterschrift des Auftraggebers

Kontaktdaten

Fachhändler/Depot

Fachhändler/Depot

Ansprechpartner

Straße/Hausnummer

Postleitzahl/Ort

Land

E-Mail

Telefon für Rückfragen (mit Ländervorwahl)

Praxis/Klinik

Name der Praxis/Klinik

Ansprechpartner

Straße/Hausnummer

Postleitzahl/Ort

Land

E-Mail

Telefon für Rückfragen (mit Ländervorwahl)

Siegelgerät/Prozessparameter

MELAseal 100+ MELAseal 200 MELAseal Pro MELAseal 100/101/103

Seriennummer des Siegelgerätes

Die Siegelnähte der Probe-Siegelungen wurden mit folgenden Einstellungen am Siegelgerät erstellt:

| | | | |
|---|----------------|----------------------------------|---------|
| Thermostateinstellung/ Siegeltemperatur [°C] | _____ °C/Stufe | Siegelkraft ¹⁾ [in N] | _____ N |
|---|----------------|----------------------------------|---------|

Die Siegelnähte der Probesiegelungen wurden in folgendem Autoklav sterilisiert:

| | | | |
|-----------|-------|------------|-------|
| Gerätetyp | _____ | Hersteller | _____ |
| Serienr. | _____ | | |

Verwendete Probe-Folienstreifen

Führen Sie in der nachfolgenden Tabelle alle eingesandten Probe-Folienstreifen mit Angabe des Typs und der Breite auf:

| Nr. | Folienhersteller/Bezeichnung | Breite des Probestreifen [in cm] | Haltbarkeitsdatum/ LOT-Nr. der Folie ²⁾ |
|-----|------------------------------|-------------------------------------|---|
| 1 | | | |
| 2 | | | |
| 3 | | | |
| 4 | | | |
| 5 | | | |
| 6 | | | |
| 7 | | | |
| 8 | | | |
| 9 | | | |
| 10 | | | |

1) Nur für MELAseal 200 und MELAseal Pro

2) Das Haltbarkeitsdatum finden Sie bei MELAfol auf der entsprechenden Transportverpackung. Die LOT-Nr. befindet sich bei MELAfol auf der Papierseite. Ist keine Angabe möglich, lassen Sie die Spalte frei. Prüfen Sie bitte in diesem Fall, dass das vom Hersteller angegebene Haltbarkeitsdatum nicht überschritten wurde. Angaben dazu finden Sie in der Regel auf dem zugehörigen Produktdatenblatt der Folie.